

Bezaubernder Advent

GrT, 22.12.2015

CHORPROJEKT „singen und mehr“: Harmonie Haitz begeistert in der Dankeskirche

GELNHAUSEN (mac). „singen und mehr“ lautete das Weihnachtsprojekt des Gesangvereins Harmonie Haitz. Am vierten Advent begeisterte der Chor mit Liedern, Gedichten und Geschichten bei seiner Weihnachtsaufführung in der Haitzer Dankeskirche – zum ersten Mal auch mit zwei Kindern in seinen Reihen. Als jüngste Mitglieder des Chors sangen Ann-Kristin Lorré und Isabell Leske gemeinsam mehrere Duette und bezauberten das Publi-

kum.

„Es ist für alle etwas dabei“, erklärte die Vereinsvorsitzende Brigitte Piechotta das Konzept von „singen und mehr“. „Wir lesen Geschichten, tragen Gedichte vor, spielen Geige, Orgel und Klavier und singen Lieder mit der Gemeinde zusammen.“ Auch Pfarrer Uwe Steuber freute sich, die zahlreich erschienenen Gäste in der Kirche begrüßen zu dürfen. Nach den hoffentlich bereits erledigten Weihnachtseinkäu-

fen sei es nun an der Zeit, sich entspannt zurückzulehnen. Weihnachten solle als Zeit der Ruhe, nicht als Zeit der Hektik wahrgenommen werden, sagte Pfarrer Steuber.

Passend dazu begann das Konzert unter der Leitung des neuen Dirigenten Christian Kling mit dem Stück „Lasst uns stille sein“. Mit „Wann kommst du, Weihnachtsmann“ bestritten Ann-Kristin Lorré und Isabell Leske schon kurz darauf ihren Debüt-Auftritt vor großem Publikum, den sie trotz der vorangegangenen Nervosität souverän meisterten. Begleitet von Moderator Klaus Piechotta folgten weitere weihnachtliche Beiträge. Mit der Violinistin Marion Weitershagen und Christian Kling am Klavier wurden auch reine Instrumentalstücke vorgetragen, wie etwa „Kanon Pachelbel“. Ein durchweg gelungenes Konzert zum Jahresabschluss, das die Zuhörer für einige Zeit aus der Vorweihnachtshektik entführte und innehalten ließ.

Im Anschluss an das Programm konnten die Besucher vor der Kirche noch Glühwein oder Kinderpunsch genießen oder hausgemachte Plätzchen erwerben.

Der Erlös des Verkaufs soll der Kinder- und Jugendarbeit in Haitz und Gelnhausen zugutekommen.



Für jeden haben die Sängerinnen und Sänger etwas im Programm.

Foto: Atmaca